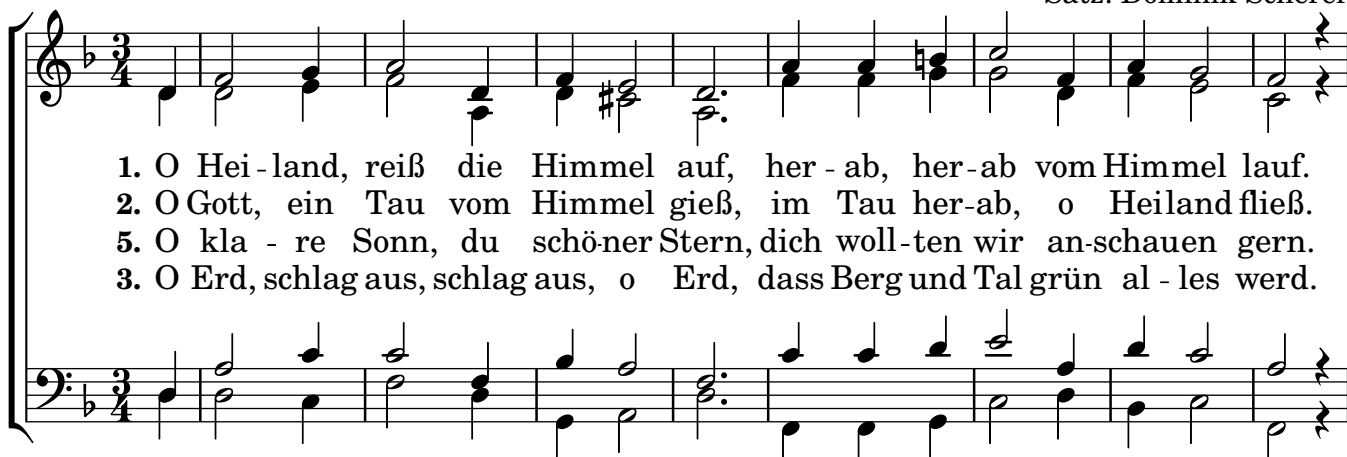


O Heiland, reiß die Himmel auf

Friedrich Spee

Satz: Dominik Scherer



1. O Hei-land, reiß die Himmel auf, her-ab, her-ab vom Himmel lauf.
2. O Gott, ein Tau vom Himmel gieß, im Tau her-ab, o Heiland fließ.
5. O kla-re Sonn, du schöner Stern, dich woll-ten wir an-schauen gern.
3. O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd, dass Berg und Tal grün al-les werd.



Reiß ab vom Him-mel Tor und Tür, reiß ab, wo Schloss und Rie-gel für.
Ihr Wol-ken, brecht und reg-net aus den Kö-nig ü-ber Ja-kobs Haus.
O Sonn, geh auf, ohn dei-nen Schein in Fin-ster-nis wir al-le sein.
O Erd, her-für dies Blüm-lein bring, o Hei-land, aus der Er-den spring.

4. Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt,
darauf sie all ihr Hoffnung stellt?
O komm, ach komm vom höchsten Saal,
komm, tröst uns hier im Jammertal.
6. Hier leiden wir die größte Not,
vor Augen steht der ewig Tod.
Ach komm, führ uns mit starker Hand
vom Elend zu dem Vaterland.